

Produktname: RASSF4 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab16923**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	37kDa

Antigen-Informationen

Genname	RASSF4
Alternative Namen	RASSF4; AD037; Ras association domain-containing protein 4
Gen-ID	83937.0
SwissProt ID	Q9H2L5
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem RASSF4, hergestellt. Aminosäurebereich: 134–183

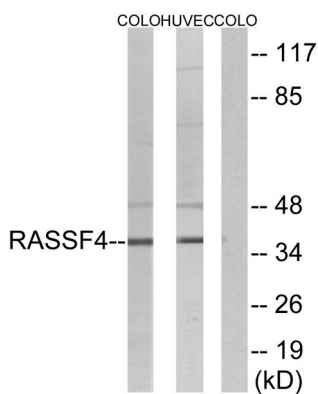
Hintergrund

Die Funktion dieses Gens ist noch nicht vollständig geklärt, es wird jedoch eine Rolle bei der Tumorsuppression vermutet. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu mehreren Transkriptvarianten; die meisten dieser Varianten sind jedoch noch nicht vollständig beschrieben. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Potenzieller Tumorsuppressor. Kann als KRAS-Effektorprotein wirken. Kann Apoptose und Zellzyklusarrest fördern. Ähnlichkeit: Enthält eine Ras-assoziiierende Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine SARAH-Domäne. Untereinheit: Interagiert direkt und GTP-abhängig mit aktiviertem KRAS. Gewebespezifität: Weit verbreitet exprimiert. Häufig in Tumorzelllinien herunterreguliert.

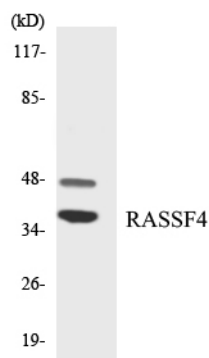
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus COLO- und HUVEC-Zellen unter Verwendung des RASSF4-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus RAW264.7-Zellen unter Verwendung des RASSF4-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen RASSF4-Antikörpers

